

19. MAGGLINGER RECHTSINFORMATIKSEMINAR

Programm für Montag, 13. Mai 2019

Zeit		Referat von
09.45 – 10.30	<i>Abgabe der Unterlagen und Begrüssungskaffee</i>	
10.30 – 10.45	Seminareröffnung	Urs Paul Holenstein Bundesamt für Justiz BJ
10.45 – 12.00	Werkstattbericht NewVOSTRA Überleben als agiles Pilotprojekt in einem nicht-agilen Umfeld	Daniela Schär Bundesamt für Justiz BJ Vladimir Riecicky Informatik Service Center ISC-EJPD
12.00 – 12.30	Mehr Effizienz in Verwaltungsabläufen: Die AHV-Nummer als eindeutiger Personenidentifikator	Valérie Werthmüller Bundesamt für Sozialversicherungen BSV
12.45 – 14.00	<i>Mittagessen</i>	
14.15 – 15.30	Das neue System für die Redaktion und Publikation von Erlassen des Kantons Waadt (BLV) <ul style="list-style-type: none"> • «BLV Publication»: Die Publikation von Erlassen basierend auf dem europäischen Format «Akoma Ntoso» • «BLV Editeur»: Die Anwendung zur Redaktion von Erlassen • «BLV Atelier»: Die Anwendung zur Konsolidierung und Bereitstellung von Erlassen • Die technischen Herausforderungen des BLV-Systems 	Grégoire Thévoz Service juridique et législatif, Kanton Waadt Elisabeth Bétrix Service juridique et législatif, Kanton Waadt Iglika Maridor Service juridique et législatif, Kanton Waadt Franck Dessoly Direction des systèmes d'information, Kanton Waadt
15.30 – 16.00	Projekt NAD Eine gemeinsame Adressdatenbank für effizientere Verwaltungsabläufe	Marianne Fraefel Bundesamt für Justiz BJ
16.00 – 16.30	<i>Pausenkaffee</i>	
16.30 – 18.30	34. ordentliche Generalversammlung des Vereins eJustice.CH	
18.30	<i>Apéro</i>	
19.30	<i>Nachtessen</i>	

Programm für Dienstag, 14. Mai 2019

Zeit		Referat von
09.45 – 10.15	Ergebnisse des Workshops zur Anonymisierung von Urteilen vom 28. Januar 2019	Daniel Kettiger Verein eJustice.CH
10.15 – 10.45	Das Projekt SOL-ONline	Bernhard Dengg / Dirk Verdicchio Universität Bern
10.45 – 11.15	<i>Pausenkaffee</i>	
11.15 – 12.15	eVoting in der Schweiz <ul style="list-style-type: none"> • Die im eVoting-System der Post aufgetretenen Schwachstellen und welche Lehren aus Sicht der Forschung daraus gezogen werden können • eVoting-System der Post – Erfahrungen und Rückschläge auf dem Weg zum vollständig verifizierbaren System 	Eric Dubuis BFH-Zentrum Digital Society, Berner Fachhochschule Denis Morel Leiter Produkte und Projekte eVoting, Post CH, Bern
12.30 – 13.30	<i>Mittagessen</i>	
13.45 – 16.00	eJustice in der Schweiz <ul style="list-style-type: none"> • HIS-Programm Automatisierte Prüfung von eCH0051-Schnittstellen mit dem «SanityCheck-Service» • Justitia 4.0 – Werkstatteinblicke <ul style="list-style-type: none"> ○ Überblick Justitia 4.0 ○ Aktivitäten der Transformation, mit Kick-off <ul style="list-style-type: none"> - Einführungstag der Fachgruppen - Ausblick und Kommunikations-Konzept ○ Vertrauen durch Sicherheit ○ Minimierung von (Projekt-)Risiken mit Sandboxes ○ Ausgewählte Themen der Fachgruppen 	Jens Piesbergen Programm-Manager HIS Jacques Bühler Schweizerisches Bundesgericht Lukas Huber Obergericht Zürich Marius Erni / Vital Meyer / Balawijitha Waeber Co-Projektleitung Justitia 4.0 Thomas Kessler TEMET AG, Zürich
	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung des Obligatoriums zur Nutzung von E-Justice im Bereich der Zivil-, Straf- und Verwaltungsgerichte sowie der Strafverfolgungsbehörden Stand der Gesetzgebungsarbeiten 	Urs Paul Holenstein Bundesamt für Justiz BJ
16.00	Fazit und Ausblick	Urs Paul Holenstein Bundesamt für Justiz BJ
<i>anschliessend</i>	<i>Abschlusskaffee</i>	